

AUSSCHREIBUNG
ZUM
22. BFV-ASCOTA-SCHWIMMFEST
AM
16. MÄRZ 2024
IN
CHEMNITZ



Veranstalter/Ausrichter:

BFV Ascota Chemnitz e.V.
Mühlenstraße 27
09111 Chemnitz
schwimmfest@bfv-ascota.de

Wettkampfstätte:

Schwimmhalle „Am Südring“
Max-Schäller-Straße 5
09122 Chemnitz

Wettkampfanlage:

25m Becken, 5 Bahnen, wellenbrechende Leinen, durchgehend 2m tief,
Wassertemperatur ca. 27° C

Zeitnahme:

Handzeitnahme (Halbautomatik), 1-Start-Regel

Ablauf:

Einlass & Einschwimmen:	16. März 2024, 10:00 Uhr
Mannschaftsleiterbesprechung:	16. März 2024, 10:30 Uhr
Kampfrichterbesprechung:	16. März 2024, 10:45 Uhr
Wettkampfbeginn:	16. März 2024, 11:00 Uhr

22. BFV-Ascota-Schwimmfest am 16. März 2024

1. WETTKAMPFFOLGE

**AKTIVE DER JAHRGÄNGE 2014-2016 DÜRFEN MAX. 6 STARTS (INKL. STAFFELWETTKÄMPFE) ABSOLVIEREN.
DARÜBER HINAUSGEHENDE MELDUNGEN WERDEN GESTRICHEN.**

WK 01:	200m Rücken	alle Startklassen	männlich	JG 2013 und älter
WK 02:	200m Rücken	alle Startklassen	weiblich	JG 2013 und älter
WK 03:	50 m Brust	alle Startklassen	männlich	JG 2016 und älter
WK 101*:	50 m Brust	Jedermann	männlich	JG 2016 und älter
WK 04:	50 m Brust	alle Startklassen	weiblich	JG 2016 und älter
WK 102*:	50 m Brust	Jedermann	weiblich	JG 2016 und älter
WK 05:	200 m Freistil	alle Startklassen	männlich	JG 2015 und älter
WK 06:	200 m Freistil	alle Startklassen	weiblich	JG 2015 und älter
WK 07:	100 m Rücken	alle Startklassen	männlich	JG 2016 und älter
WK 103*:	100 m Rücken	Jedermann	männlich	JG 2016 und älter
WK 08:	100 m Rücken	alle Startklassen	weiblich	JG 2016 und älter
WK 104*:	100 m Rücken	Jedermann	weiblich	JG 2016 und älter
WK 09:	50 m Freistil	alle Startklassen	männlich	JG 2016 und älter
WK 105*:	50 m Freistil	Jedermann	männlich	JG 2016 und älter
WK 10:	50 m Freistil	alle Startklassen	weiblich	JG 2016 und älter
WK 106*:	50 m Freistil	Jedermann	weiblich	JG 2016 und älter
WK 11:	75 m Lagen	SM1-SM4	männlich	JG 2015 und älter
WK 12:	75 m Lagen	SM1-SM4	weiblich	JG 2015 und älter
WK 13:	100 m Lagen	SM5-SM14, AB, NB	männlich	JG 2015 und älter
WK 14:	100 m Lagen	SM5-SM14, AB, NB	weiblich	JG 2015 und älter

nach Wettkampf 14 folgt eine Pause von ca. 30-45 min

WK 15:	400 m Freistil	alle Startklassen	männlich	JG 2014 und älter
WK 16:	400 m Freistil	alle Startklassen	weiblich	JG 2014 und älter
WK 17:	50 m Schmetterling	alle Startklassen	männlich	JG 2015 und älter
WK 18:	50 m Schmetterling	alle Startklassen	weiblich	JG 2015 und älter
WK 19:	100 m Brust	alle Startklassen	männlich	JG 2015 und älter
WK 107*:	100 m Brust	Jedermann	männlich	JG 2015 und älter
WK 20:	100 m Brust	alle Startklassen	weiblich	JG 2015 und älter
WK 108*:	100 m Brust	Jedermann	weiblich	JG 2015 und älter
WK 21:	50 m Rücken	alle Startklassen	männlich	JG 2016 und älter
WK 109*:	50 m Rücken	Jedermann	männlich	JG 2016 und älter
WK 22:	50 m Rücken	alle Startklassen	weiblich	JG 2016 und älter
WK 110*:	50 m Rücken	Jedermann	weiblich	JG 2016 und älter
WK 23:	100 m Freistil	alle Startklassen	männlich	JG 2016 und älter
WK 111*:	100 m Freistil	Jedermann	männlich	JG 2016 und älter
WK 24:	100 m Freistil	alle Startklassen	weiblich	JG 2016 und älter
WK 112*:	100 m Freistil	Jedermann	weiblich	JG 2016 und älter
WK 113*:	4x50 m Freistil	Jedermann	männlich	JG 2016 und älter
WK 114*:	4x50 m Freistil	Jedermann	weiblich	JG 2016 und älter

* Die Wettkämpfe 101 bis 114 werden als Breitensportveranstaltung veranstaltet. Hier sind auch alle behinderten und nichtbehinderten Schwimmer startberechtigt, die über keine Lizenznummer beim DBS/DSV verfügen. Die Wettkampfbestimmungen finden für diese Wettkämpfe keine Anwendung - ein fehlerhaftes Verhalten (Verstoß gegen die Wettkampfbestimmungen) führt nicht zu einer Disqualifikation des Aktiven, sofern zumindest die vorgegebene Schwimmlage deutlich erkennbar eingehalten und kein Fehlstart durch diesen verursacht wurde. Die Breitensportwettkämpfe 101 bis 112 sind ausschließlich Sportlern ohne Lizenz vorbehalten.

22. BFV-Ascota-Schwimmfest am 16. März 2024

2. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

Das BFV-Ascota-Schwimmfest wird nach den Wettkampfbestimmungen des DBS als offener Wettkampf im Schwimmen durchgeführt. Der Wettkampf wird für körperbehinderte, seh-, geistig-, allgemein- und nichtbehinderte Menschen ausgetragen.

Es gelten die aktuellen Wettkampfbestimmungen, die Anti-Doping-Ordnung, die Rechtsordnung des DBS sowie die Wettkampfordnung (WO) und die Wettkampfbestimmungen (WB) der Abteilung Schwimmen. Für die nicht behinderten Schwimmer/innen gilt das Regelwerk des DSV. Diese stehen auf der Homepage der Abteilung Schwimmen unter <http://www.abteilung-schwimmen.de> zum Download bereit. Mit der Abgabe der Meldungen erkennen die Vereine und Teilnehmenden diese Bestimmungen an.

Startberechtigt sind grundsätzlich alle sportgesunden Mitglieder mit Startrecht für Vereine und Startgemeinschaften im DBS e.V. und dessen angeschlossenen Fachverbänden. Sie müssen eine gültige Klassifizierung gemäß Klassifizierungsordnung nachweisen können bzw. in der offiziellen Klassifizierungsliste aufgeführt sein und im Besitz eines gültigen Sport-Gesundheits-Passes sein.

Die Wettkämpfe 101 bis 114 werden als Breitensportveranstaltung veranstaltet. Hier sind zudem alle behinderten und nichtbehinderten Schwimmer startberechtigt, die über keine Lizenznummer beim DBS/DSV verfügen. Die Breitensportwettkämpfe 101 bis 112 sind dabei ausschließlich Sportlern ohne Lizenz vorbehalten. Meldungen von Aktiven mit entsprechender Lizenz für diese Wettkämpfe werden durch den Veranstalter in die entsprechenden Wettkämpfe für lizenzierte Schwimmer geändert.

Die Wettkampfbestimmungen finden für die Wettkämpfe 101 bis 114 keine Anwendung - ein fehlerhaftes Verhalten (Verstoß gegen die Wettkampfbestimmungen) führt nicht zu einer Disqualifikation des Aktiven, sofern zumindest die vorgegebene Schwimmlage deutlich erkennbar eingehalten und kein Fehlstart durch diesen verursacht wurde.

Aktive der Jahrgänge 2014-2016 dürfen aufgrund der Jugendschutzbestimmungen maximal 6 Starts (inkl. Staffelwettkämpfe) absolvieren. Darüber hinausgehende Meldungen werden gestrichen.

Die Wettkämpfe werden als direkter Entscheidung durchgeführt. Die Starts erfolgen nach der 1-Start-Regel. Es erfolgt Handzeitnahme (Halbautomatik). Die Läufe werden nach Meldezeiten gesetzt. Diese sollten aktuell sein (nicht älter als 12 Monate). Es handelt sich um direkte Entscheidungen. Ausrichter und Veranstalter behalten sich vor, Wettkämpfe bei zu geringen Meldungen zu streichen oder zusammen zu legen.

Für die Staffelwettkämpfe können Startgemeinschaften (SG) gebildet werden.

Der Ausrichter behält sich vor, Einlasszeit und Wettkampfbeginn entsprechend der Meldungen anzupassen.

3. ANTI-DOPING

Mit der Abgabe der Meldung zur Veranstaltung erkennt der/die Teilnehmer/in für Streitigkeiten aus und im Zusammenhang mit den Anti-Doping-Regelwerken die Zuständigkeit der NADA für das Ergebnismanagementverfahren und das Disziplinarverfahren gem. NADA-Code und die Zuständigkeit des Deutschen Sportschiedsgerichts bei der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit in Köln für ein streitiges Verfahren in 1. Instanz, auch für den einstweiligen Rechtsschutz, gem. der DIS-Sportschiedsgerichtsordnung unter Ausschluss des ordentlichen Rechtsweges an.

Jede/r Teilnehmer/in ist selbst dafür verantwortlich, bei therapeutisch notwendigen Einnahme von Medikamenten und/oder therapeutisch notwendigen Nutzung von Methoden die Dopingrelevanz laut aktueller WADA-Verbotsliste zu prüfen. Hierbei ist folgendes zu beachten:

- für Schwimmer/innen im NADA-Testpool (ATP, NTP oder RTP) gilt: die Einnahme verbotener, aber therapeutisch notwendiger Medikamente und/oder Methoden ist durch eine gültige medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) nachzuweisen.
- für Schwimmer/innen ohne Testpoolzugehörigkeit gilt: nach einer Dopingkontrolle und nach Aufforderung durch die NADA muss eine rückwirkende medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) beantragt werden. Im Vorhinein

22. BFV-Ascota-Schwimmfest am 16. März 2024

kann keine Antragstellung stattfinden. Sobald zusätzliche Schritte der betroffenen Schwimmer/innen notwendig sind, wird die NADA unmittelbar Kontakt aufnehmen und umfassend informieren.

Auskunft über die Dopingrelevanz von Medikamenten und Methoden erteilt die NADA-Medikamentendatenbank unter <https://www.nadamed.de>.

Weitere Informationen zum TUE-Verfahren unter <https://www.nada.de/medizin/aktuelle-medizinische-hinweise> und unter <https://www.dbs-npc.de> (Rubrik Anti-Doping). Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an den zuständigen DBS-Sportarzt oder an das Referat Anti-Doping im DBS

4. SPORTGESUNDHEIT

Jeder Schwimmer, bei Minderjährigen dessen gesetzlicher Vertreter, ist für seine Trainings- und Wettkampffähigkeit (Sportgesundheit) selbst verantwortlich. Mit der Meldung versichern die meldenden Vereine, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können.

Die Untersuchung darf zum Ende der Veranstaltung nicht länger als ein Jahr zurückliegen. Ohne diese Versicherung ist die Meldung vom Veranstalter zurückzuweisen. Ausschließlich bei der Abgabe der Meldungen per Datenübermittlung in den gültigen Austauschformaten darf der Meldebogen ohne Unterschrift versandt und vom Ausrichter angenommen werden.

Die Teilnahme von Personen mit Endoprothesen oder Herzerkrankungen an dieser Veranstaltung muss durch Vorlage einer Unbedenklichkeitsbescheinigung eines Facharztes (Kardiologie, Orthopädie etc.), gegenüber dem Fachwart mit Abgabe der Meldungen im Vorfeld bestätigt werden. Die Gültigkeitsdauer für eine orthopädische und kardiologische Unbedenklichkeitsbescheinigung beträgt 12 Monate.

Sportler/innen mit Behinderung, die an der Breitensportveranstaltung teilnehmen, müssen einen Nachweis der Sporttauglichkeit vorlegen. Der Nachweis darf nicht länger als 12 Monate zurückliegen (Stichtag: 16. März 2024).

5. STARTKLASSEN

Es gelten die Startklassen gemäß der Klassifizierungsordnung des DBS, Abteilung Schwimmen.

- Menschen mit Körperbehinderung: *S1 – S10, SB1 – SB9, SM1 – SM10*;
- Menschen mit Sehbehinderung: *S11 – S13*
- Menschen mit geistiger Behinderung: *S14*
- Menschen mit Lernbehinderung: *AB*
- Menschen mit allgemeiner Behinderung {nachgewiesene 20% GdB}: *AB*
- Menschen ohne Behinderung: *NB*

Die Klassifizierungsdaten von Schwimmern aus Vereinen im DBS werden aus der Datenbank entnommen. Die Daten sind durch die Vereine rechtzeitig vor Meldung bzw. ebenso in der Meldebestätigung zu kontrollieren (<https://www.abteilung-schwimmen.de>). Alle nicht beim DBS registrierten Schwimmer/innen müssen ihre Startklasse durch entsprechende Unterlagen nachweisen. Es findet am Wettkampftag keine Klassifizierung statt.

6. ALTERSKLASSEN UND WERTUNG

Die Wertung in den folgenden Altersklassen erfolgt bei den Einzelwettkämpfen startklassenübergreifend.

- | | | |
|-----------------|-------------------|--------------------------|
| • Jugend E | (8-9 J.) | Jahrgänge 2016 bis 2015 |
| • Jugend D | (10-11 J.) | Jahrgänge 2014 bis 2013 |
| • Jugend C | (12-13 J.) | Jahrgänge 2012 bis 2011 |
| • Jugend B | (14-15 J.) | Jahrgänge 2010 bis 2009 |
| • Jugend A | (16-17 J.) | Jahrgänge 2008 bis 2007 |
| • Offene Klasse | (18-39 J.) | Jahrgänge 2006 bis 1985 |
| • Masters | (älter als 40 J.) | Jahrgänge 1984 und älter |

22. BFV-Ascota-Schwimmfest am 16. März 2024

Gewertet wird nach Umrechnung der geschwommenen Zeit anhand der Startklasse in Punkte gemäß der aktuellen 1000-Punkte Tabelle der Abteilung Schwimmen des DBS.

Die Staffeltwettbewerbe werden ausschließlich offen gewertet. Dabei werden je nach Startklasse und Geschlecht die 1000-Punkte-Zeiten addiert und als fiktive 1000-Punkte-Zeit gesetzt, die als Basis für die Berechnung des Punktwertes für die Staffelleistung verwendet wird.

Die Plätze 1-3 in den Altersklassen der Jugend, der Offenen Klasse sowie der Masters werden mit Urkunden ausgezeichnet. Bei weniger als 4 Meldungen einer Altersklasse behält sich der Veranstalter vor, die betreffende Altersklasse mit der nächsthöheren, mit Teilnehmenden belegten Altersklasse, zusammen zu werten.

In den Wettkämpfen des Breitensports (101-112) erfolgt die Wertung wie oben beschrieben, jedoch erhalten alle Teilnehmenden eine Urkunde.

7. MELDUNGEN

Meldungen sind elektronisch im DSV-Standard oder im LEN-Format mit den entsprechenden, gültigen Lizenznummern (DBS, DSV und/oder WPS) abzugeben. Eine DSV-Definitionsdatei ist im DSV-Portal hinterlegt bzw. steht unter <https://www.abteilung-schwimmen.de>, Rubrik Veranstaltungen, Veranstaltungen 2024.

Alternativ werden deutliche, leserliche Meldungen von Vereinen/Startgemeinschaften oder den Landesverbänden auf den beigefügten Meldebogen und Meldelisten (bitte möglichst per E-Mail) angenommen.

Bei Meldungen, die nach Absatz 1 vorgenommen werden, kann auf die Unterschrift auf dem Meldebogen verzichtet werden.

Teilnehmende an den Wettkämpfen des Breitensports bestätigen Ihre Sportgesundheit durch anhängende Erklärung mit der Meldung.

Für den rechtzeitigen Zugang der Meldungen hat jeder Verein selbst zu sorgen. Nach- oder Ummeldungen nach Meldeschluss sind nicht zulässig (Ausnahme: Staffelmeldungen können auch noch am Wettkampftag erfolgen). Verspätet eingehende Meldungen werden nicht berücksichtigt. Für gemeldete Staffeln hat die namentliche Meldung in Startreihenfolge bis zum Beginn des zweiten Veranstaltungsabschnitts zu erfolgen.

Meldeanschrift:

BFV Ascota Chemnitz e.V. **Tel.: 01 77 / 2 84 14 82**
- Kennwort Schwimmfest - **Fax: 03 71 / 4 00 23 61**
Mühlenstraße. 27 **Email: schwimmfest@bfv-ascota.de**
09111 Chemnitz

Meldeschluss ist Mittwoch, der **6. März 2024**. Bei Postalischer Meldung gilt der Poststempel.

Nach Eingang der Meldungen, spätestens jedoch nach Meldeschluss, erhält jeder Verein eine Meldebestätigung mit der Anzahl der eingegangenen Meldungen (hierzu bitte eine E-Mailadresse angeben, es erfolgt keine postalische Benachrichtigung).

Meldeergebnis und Meldelisten sind nach Meldeschluss auf der Homepage des BFV Ascota Chemnitz e.V. (<https://www.bfv-ascota.de>) selbstständig bis 4 Tage nach Meldeschluss zu überprüfen.

8. MELDEGELD

Das Meldegeld beträgt je **Einzelstart 5,00 €** und je **Staffelstart 10,00 €**. Es muss bis spätestens zum Wettkampftag auf das Konto des BFV Ascota Chemnitz e.V. überwiesen sein. Bei Abmeldungen nach Meldeschluss verbleibt das Meldegeld beim Veranstalter. Ausschließlich das Startgeld für erst am Wettkampftag gemeldete Staffelstarts kann am Wettkampftag in bar bezahlt werden.

22. BFV-Ascota-Schwimmfest am 16. März 2024

Bank: Sparkasse Chemnitz
Swift-/BIC-Code: CHEKDE81XXX
IBAN: DE42 8705 0000 3531 0028 80
Buchungstext: BFV-SF-2024 + Name des Vereines

9. EHRUNGEN

Es wird versucht, die Siegerehrung parallel zum Wettkampf durchzuführen (weiblich während eines männlichen Wettkampfes und umgekehrt). Sollte die Zeit zur Ehrung nicht ausreichen, wird der Wettkampf unterbrochen. Siegerehrungen sind Bestandteil des Wettkampfes. Teilnehmende Mannschaften haben Sorge zu tragen, dass ihre Sportler sich rechtzeitig zu ihren Siegerehrungen am Siegerehrungspodest einfinden.

Für die Nachsendung von Urkunden ist ein ausreichend frankierter und adressierter Briefumschlag (DIN C4) im Wettkampfbüro zu hinterlegen. Wurde kein Umschlag durch die jeweilige Mannschaft hinterlegt, erfolgt keine Nachsendung von Urkunden.

10. PROTOKOLL

Das Protokoll steht auf der Homepage der Abt. Schwimmen (<http://www.abteilung-schwimmen.de>) in ausdrückbarer Form zum Download zur Verfügung.

11. DATENSCHUTZ

Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Unterzeichnende sein Einverständnis, dass die gemachten Anmeldedaten unter Beachtung der Datenschutzbestimmungen für Zwecke der Veranstaltung gespeichert und den Mitarbeitenden der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden. Mit der Abgabe der Meldungen erklärt der Verein/die Startgemeinschaft, dass er/sie und die gemeldeten Aktiven mit der Speicherung sowie Veröffentlichung der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten und Ergebnisse einverstanden sind. Zusätzlich willigen die Teilnehmenden und Mitwirkenden ein, dass in diesem Rahmen angefertigtes Bild- und Videomaterial zeitlich, inhaltlich sowie räumlich unbegrenzt und unentgeltlich zu kommunikativen Zwecken vervielfältigt, verbreitet und veröffentlicht werden darf. Hierzu gelten die allgemeinen Informationen des BFV Ascota Chemnitz e.V. zum Datenschutz bei Veranstaltungen

12. SONSTIGES

Übernachtungen:

- Informationen zu Übernachtungsempfehlungen finden sich auf unserer Homepage (<https://www.bfv-ascota.de>).

Verpflegung während der Veranstaltung:

- Wie in jedem Jahr ist im Foyer der Halle wieder ein kleines Imbissangebot für Sportler, Betreuer und Gäste geplant.

Haftung:

- Der Ausrichter und der Veranstalter haften bei Teilnehmenden und Zuschauenden nicht für Unfälle, Sachschäden und für abhanden gekommene Wertsachen. Ansprüche aus der Sportunfallversicherung werden hiervon nicht berührt.
- Achtung: Bedingt durch ein nicht „veranstaltungscompatibles“ Kassen- und Schließsystem in der Schwimmhalle, können Garderobenschränke nicht verschlossen werden. Die Teilnehmenden sind angehalten, Wertsachen mit in die Halle zu nehmen bzw. besonders darauf zu achten.

Kampfgericht:

- Das Kampfgericht wird größtenteils in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Schwimm-Verband e.V. gestellt. Um die Durchführbarkeit der Veranstaltung sicher zu stellen, sind die meldenden Vereine aufgefordert, Kampfrichter zu stellen. Meldungen diesbezüglich bitte per Mail an schwimmfest@bfv-ascota.de.